**Buchreihe von Robert T. Kiyosaki**

Wenn man sich mit dem Thema finanzielle Freiheit auseinander setzten möchte, dann kommt man um die Buchreihe von Robert T. Kiyosaki fast gar nicht herum. Es gibt natürlich viele Wege nach Rom und genauso kann man auf vielfältige Weise Geld verdienen und vermehren. Jedes System wird seine Vor- und Nachteile haben. Bei seiner Buchserie geht es generell um das Verständnis, wo man selbst steht und wo man hinkommen möchte.

**Meine Meinung von Robert T. Kiyosaki**

Rich Dad Poor Dad: Was die Reichen ihren Kindern über Geld beibringen

Cashflow Quadrant: Rich dad poor dad

Bei der Rich Dad Buchserie gibt es noch viele weitere Bücher und Werke. Diese 2 Bücher haben mich aber am meisten inspiriert über das Thema Geld nachzudenken. Generell wiederholt sich bei seinen Buchserien sehr oft der Inhalt, aber er ist wichtig genug, dass man ihn richtig verinnerlicht.

**Rich Dad Poor Dad: Was die Reichen ihren Kindern über Geld beibringen**

Dieses Buch ist der Grundstein für ein bestimmtes Mindset. Ein Job ist eine kurzfristige Lösung für ein langfristiges Problem.

 Im Arbeitsleben ist es oft so, dass der Arbeitgeber genug zahlt, dass der Mitarbeiter nicht kündigt und der Mitarbeiter genug arbeitet, dass er nicht gefeuert wird. Dieses Modell Zeit gegen Geld tauschen hat sich zwar Jahrzehnte lang bewährt, aber richtig reich und unabhängig wird man davon nicht.

Genau zu diesem Verständnis holt einem das Buch. Das Geld sollte für einen arbeiten, auch wenn man selbst nicht anwesend ist. Es wird erklärt was Vermögenswerte sind und was Verbindlichkeiten sind. Was dafür sorgt, dass Geld in unsere Taschen fließt und was ein „Geldverbrenner“ ist in unserer persönlichen Bilanz.

Man muss sich mehr auf seine Vermögensspalte als auf sein Einkommen fokussieren. Für diese Art von Vermögenswerten gibt es viele Möglichkeiten wie

* Ein Unternehmen, welches ohne meine Anwesenheit auskommt
* Firmenbeteiligungen
* Aktien & Anleihen
* Einnahmen generierende Immobilien
* Tantiemen
* Eine Festanstellung

**FOCUS - follow one course until success.**

**Cashflow Quadrant: Rich dad poor dad**

Beim Buch Cashflow Quadrant geht es darum, dass man alle Menschen, die Geld verdienen in 4 verschiedene Quadranten bzw. Gruppen einteilen kann.

E - der Angestellte (employed)

S - der Selbständige (self-employed)

B - der Geschäftsinhaber (business owner)

I - der Investor

Genau deshalb finde ich diese 2 Bücher wichtig für die richtige Grundeinstellung zum Thema Geld, Geld verdienen und finanziell frei zu sein. In diesem Buch wird sehr gut auf diese 4 Personengruppen eingegangen. Wo die Unterschiede liegen und warum man seiner Meinung nach nur bei 2 bestimmten Gruppen richtig frei sein wird.

Es geht nicht nur darum, dass man Geld in Überfluss hat in einer schönen Villa wohnt und „reich“ ist. Es geht darum, dass jeder als Ziel haben sollte ein gutes Leben zu führen.

Wenn man bereits früh damit anfängt für seine Zukunft vorzusorgen und sich finanziell bildet, kann man den „Fallen“ entgehen, die ein Leben in Armut bzw. im Mittelmaß bedeuten:

* sein ganzes Leben lang arbeiten (manche sogar noch in der Pension)
* sich das ganze Leben lang sorgen ums Geld machen
* von anderen abhängig sein (Pension, Familie, …)
* das Leben wird immer vom finanziellen Rahmen begrenzt

Man liest vieles darüber was der Unterschied zwischen einem Gewinner und einem Verlierer ist. Gewohnheiten, an denen man festhält und was die richtigen Fragen sind, um im Leben finanziell weiter zu kommen.